

Ausschreibung

Oskar Medizinpreis 2013

Die Stiftung Oskar-Helene-Heim fördert die medizinische Wissenschaft und Forschung. Als besonderes Förderprojekt verleiht die Stiftung jährlich den mit 50000€ dotierten Oskar Medizinpreis, der für das kommende Jahr auf dem Gebiet der Pneumologie ausgeschrieben wird. Mit dem Preis soll ein Mediziner ausgezeichnet und gefördert werden, der zum Thema interstitielle Lungenerkrankungen (ILD: interstitial lung diseases) besonders relevante Ergebnisse in der Grundlagen- und/oder klinischen Forschung in Deutschland erzielt hat.

Die ILD haben eine große klinische Bedeutung. Unter diesem Begriff wird eine Vielzahl von unterschiedlichen Krankheitsbildern zusammengefasst, die mit einem Umbau des Lungengerüsts und Störungen des Gasaustausches einhergehen. Zu den ILD bekannter Ätiologie zählen die Pneumokoniosen und die exogen-allergischen Alveolitiden, zu denen unbekannter Ätiologie die Sarkoidose und die idiopathischen interstitiellen Pneumonien, hier führend die idiopathischen Lungenerkrankungen. Nicht selten tritt eine ILD als Manifestation einer rheumatoiden Arthritis oder von Kollagenosen auf.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum **31. Mai 2013** bei der Stiftung Oskar-Helene-Heim (www.Stiftung-ohh.de) einzureichen. Dem Antrag soll ein Lebenslauf, die 5 wichtigsten Arbeiten aus den letzten 3 Jahren zum Thema ILD sowie eine inhaltliche Zusammenfassung der Forschungsergebnisse ergänzt um die weitere Forschungsplanung beigefügt werden. Fachübergreifende Arbeitsgruppen sind ebenfalls zur Bewerbung zugelassen. Ausgeschlossen sind Arbeiten, die bereits anderweitig prämiert wurden. Das Preisgeld ist für Forschungszwecke nach freier Entscheidung des Preisträgers zu verwenden. Die Verwendung ist der Stiftung in geeigneter Weise zu belegen. Weitere Informationen zum Medizinpreis erteilt der Geschäftsführer der Stiftung, Werner Ukas per E-Mail: werner.ukas@stiftung-ohh.de oder via Telefon: 030-8102-1100.

Nach einer Mitteilung der Stiftung Oskar-Helene-Heim, Berlin